#### Dr. C. W. Schnars' Schwarzwaldbücher.

[22897.]

In unserem Verlage sind erschienen:

Dr. C. W. Schnars.

Kleiner Führer durch den Schwarzwald. Mit besonderer Berücksichtigung von Baden-Baden, Constanz, Freiburg, wie der Schwarzwaldbahn. Mit einer Karte des Schwarzwalds. In grüne Lwd. geb. 2 M 80 A. (Einzelne Expl. à cond.)

Neuester Schwarzwaldführer. In zwei Theilen. Mit 6 Karten, 2 Plänen und 1 Panorama. In grüne Lwd. geb. 9 M

(Nur fest.)

I. Der nördliche Schwarzwald. Baden-Baden und Umgebung. Die Thäler der Murg, Nagold, Enz, Rench, Kinzig etc. Die Bäder d. Schwarzwalds. Die Schwarzwaldbahn von Offenburg über Hausach, Triberg, Donaueschingen nach Constanz. Mit 3 Karten u. 1 Plan. In grüne Lwd. geb. 4 M. 40 A. (Nur fest.)

II. Der südliche Schwarzwald. Von Offenburg über Lahr, Emmendingen, Waldkirch nach Freiburg und Basel. Der Kandel, Feldberg, Belchen und Blauen. Die Thäler d. Wiese, Murg, Alb, Schlücht, Wutach etc. Das Donauthal. Von Basel nach Schaffhausen etc. Mit 3 Karten, 1 Alpenpanorama und 1 Plan. In grüne

Lwd. geb. 5 M. (A cond.)

Die badische Schwarzwaldbahn, von Offenburg über Triberg nach Singen. Mit Angabe der bautechnischen Verhältnisse der Bahn nach officiellen Mittheilungen. Mit 1 Uebersichtskarte, 1 Bahn-Längenprofil, 20 Ansichten und 1 Plan. Zweite sehr vermehrte und verbesserte Auflage. In grüne Lwd. geb. 3 M. (A cond.)

Uebersichtskarte der badischen Schwarzwaldbahn von Offenburg über Triberg nach Singen. Gestochen bei der technischen Abtheilung der Grossh. Generaldirection d. badischen Staatseisenbahnen durch L. Krieg. Mit einem Verzeichniss der Stationen, Tunnels und anderer bemerkenswerther Bauobjecte. In Umschl. 40 A. (A cond.)

Der Verfasser, der seit Jahren den Schwarzwald bereist und im Sommer und Winter bewohnt, hat sich einen Namen als Kenner dieses herrlichen Theiles des deutschen Vaterlandes erworben. Seine Führer sind als zuverlässig und gewissenhaft und auf eigener Anschauung beruhend bekannt. Mit den vorstehenden Ausgaben sind Sie in der Lage, allen Ansprüchen genügen zu können. Der grosse "Schwarzwaldführer" gibt die eingehendste Beschreibung des ganzen Schwarzwalds. Die beiden einzelnen Theile desselben, der "nördliche" und der "südliche Schwarz-

wald" sind für Solche, die nur eine oder [ [22900.] Goeben erichien: die andere Partie durchwandern wollen. Die illustrirte "Schwarzwaldbahn", zugleich mit den nöthigen Angaben für Techniker und Architekten, ist für die vielen Reisenden, die alljährlich in kürzeren oder längeren Strecken die äusserst interessante Gebirgsbahn mit ihren 38 Tunnels (Kosten ca. 42 Mill.) durchfahren. Der "Kleine Führer durch den Schwarzwald" endlich gibt zu dem mässigen Preis von 2 M 80 A alles Nöthige für kürzeren oder längeren Aufenthalt, ohne deshalb durch blosse Aufzählung langweilig zu werden. Neue Auflagen erscheinen in diesem Jahre nicht. 🗪 Gegen baar liefern wir 7/6 Expl. mit 30 %!

Heidelberg. Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

[22898.] Verlag der H. Laupp'schen Buchhandlung in Tübingen.

Zur Versendung liegt bereit:

## Staatsrecht, Völkerrecht und Politik.

Monographieen

Robert von Mohl.

Ausgabe in 24 Lieferungen à 1 M. Erste Lieferung. 6 Bogen Lex.-8. 1 M

Zur Geschichte

#### Briefportoreform in den Culturstaaten

J. Holzamer.

5 Bogen 8. Ca. 4 M.

Wir bitten, gef. verlangen zu wollen. Hochachtungsvoll

Tübingen, 24. Mai 1879. H. Laupp'sche Buchhandlung.

[22899.] Goeben erichien:

Der neue Polnische Herenmeister. Ein beredter Dolmetscher für Alle, welche in furzer Zeit ohne Lehrer polnisch sprechen, lefen und schreiben lernen wollen.

Dritte Auflage. Cartonnirt in effectvollem farbigem Umichlage.

1 M 50 & ord., 1 M no.; fest 13/12, baar 7/6.

Borliegende neue Auflage diefes als prattifch und leicht verfäuflich befannten polnischen Sprachführers für Deutsche wird fich infolge ibres geichmadvollen Meugeren besonders in Gegenden mit gemischter Bevollerung fehr abfapfahig erweifen. - Muf Bunich fteben Inferate mit Roften:Antheil gu Dienften.

Breslau.

3. 11. Rern's Berlag (Max Müller).

## Schreiblese - Fibel

bearbeitet

nach der reinen Schreiblefe-Methode

A. Baat IV., Gemeinbelehrer in Berlin. Preis 60 A.

## Begleitschrift

Schreiblefe Fibel

Winke gur Beachtung bei ben Worübungen

sowie auch

bei Ertheilung des Schreiblese= Unterrichts felbst

> nou M. Baat IV.,

Gemeinbelehrer in Berlin, Preis 25 A.

handlungen, welche mit Lehrern, Schulbehörden 2c. in Berbindung fteben, bitte, gu verlangen. Die Ansftattung ift vorzüglich. Siefige Autoritäten haben fich in jeder Sinfict außerft gunftig über bas Buch ausgesprochen. Die Beurtheilungen find in ber Begleitichrift abgebrudt.

## Fachschulen.

# Unterrichts-Anstalten

Tegtil: Induftrie.

Ein Gutachten

erftattet im Auftrage bes Centralvereins der deutschen Wollenwaaren-Fabrifanten nou

Dr. G. Grothe.

Breis 1 M, à cond. 25 %, baar 33 1/3 %.

handlungen in Städten mit Tertil: Induftrie werden bedeutenden Abfat ergielen bei Berwendung.

Wir bitten, ju berlangen.

Achtungsvoll

Berlin, 23. Mai 1879.

Burmefter & Stempell.

[22901.] In meinem Berlage erichien foeben und wird nur auf Berlangen verfandt:

## Der lette Ritter vom Onbin.

Gine Erzählung in Berfen

Dr. G. Bilijch.

Preis broich. 1 M; eleg. in Leinen geb. mit Goldschnitt 2 M

A cond. 25 %, baar 33 1/4 %.

Bebundene Expl. tann ich nur baar liefern. Bitte, gu berlangen.

Bittau, 26. Mai 1879.

G. 2. Schaeffer.